

TeleSys spendet 2.000 Euro für Kinderschutz und Suppenkirche in Bamberg



Breitengüßbach, 09. Dezember 2025 - TeleSys Kommunikationstechnik GmbH spendet auch in diesem Jahr in der Weihnachtszeit an zwei regionale, gemeinnützige Projekte und verzichtet auf Geschenke für Geschäftspartner und -kunden. Jeweils 1.000 Euro gehen an das Präventionsprojekt „JA zum NEIN“ des Weissen Rings Bamberg und an die „Suppenkirche“ der evangelischen und katholischen Kirchengemeinden Bamberg.

[Präventionstag](#) | [Suppenkirche](#) | [Mehr zu Weisser Ring](#) | [Mehr zu TeleSys](#)

Mehr Aufmerksamkeit für ein schwieriges Thema

Das Projekt „JA zum NEIN“ sensibilisiert Kinder, Jugendliche, Eltern und die Öffentlichkeit für das Thema des sexuellen Missbrauchs. Die Spende unterstützt die geplanten Aktionen im kommenden Jahr. Das Projekt stärkt Kinder darin, Grenzen zu erkennen und zu setzen. Mit der Spende möchte TeleSys dazu beitragen, dass diesem Thema mehr Aufmerksamkeit zukommt.

„Es ist kein Thema zum Schweigen“, betont auch Maria Schuster, Leiterin der Weisser Ring Außenstelle Bamberg. Statistiken zeigen: In jeder Schulklasse in Deutschland sitzen durchschnittlich zwei Kinder, die von sexuellem Missbrauch betroffen sind. Das Problem existiert nicht nur in Großstädten, sondern auch in ländlichen Regionen.

Präventionstag am 7. März 2026

Höhepunkt des Projekts ist der fünfte „Präventionstag“ am 7. März 2026 im Ertl-Zentrum Bamberg. Das Programm umfasst:

- Informationsstände von Hilfsorganisationen
- Theaterstücke und Puppenspiele
- Vorträge zu Themen wie Cybergrooming und das Setzen eigener Grenzen
- Interaktive Formate: Songcontest, Wettbewerbe, Stempelrallye

Über das Jahr verteilt finden zudem Online-Vorträge, interaktive Theaterangebote und Informationsveranstaltungen statt.

Mit warmer Mahlzeit und Gemeinschaft gegen Einsamkeit

Die zweite Spende erhält die „Suppenkirche“, ein ökumenisches Projekt in Bamberg. Unter dem Motto „ein Teller Wärme“ öffnen verschiedene Bamberger Gemeinden von Januar bis Februar ihre Türen und laden zu einem kostenlosen Mittagessen mit Suppe, Brot und Getränken ein. Der Fokus liegt dabei vor allem auf der Gemeinschaft – ein Angebot gegen Einsamkeit in der kalten Jahreszeit. Das Projekt wird größtenteils von Ehrenamtlichen bewältigt.

Über TeleSys

Die TeleSys Kommunikationstechnik GmbH wurde 1994 von Gerhard Förtsch und Herbert Müller gegründet. Seitdem hat sich TeleSys zu Frankens größtem unabhängigem Systemhaus entwickelt und beschäftigt heute mehr als 70 Mitarbeitende. Der in Breitengüßbach ansässige Betrieb versteht sich als verlässlicher Partner für Unternehmen, die innovative IT- und Kommunikationslösungen suchen. Das Familienunternehmen wird heute in zweiter Generation von Katharina Schmaus und Matthias Müller geführt.

Kontakt

TeleSys Kommunikationstechnik GmbH

Franziska Schock

Marketing

franziska.schock@telesys.de

+49 (9544) 925-1223